

 <p>Landesmuseum Württemberg / Dirk Kittelberger [CC BY-SA]</p>	<p>Object: Haushaltskartei "Gedächtnishilfe der Hausfrau"</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Populär- und Alltagskultur</p> <p>Inventory number: VK 1990/116</p>
--	--

Description

Ein Karteikasten voll mit Rezepten. Ob Fleischgerichte, Süß- und Mehlspeisen oder Salate: Zu allem finden sich hier Rezepte, gut sortiert und damit mit schnell aufzufinden. Das war auch die zentrale Idee der Erfinderin dieses Kastens. Frau Erna Mayer hatte es sich zur Aufgabe gemacht, die Küche nach dem Vorbild der Industrieunternehmen zu rationalisieren. Damit sollten die Hausfrauen weniger Zeit ins Kochen investieren müssen und mehr Zeit für Erwerbstätigkeit oder für ihre eigene Freizeit haben. In Teilen ist dies zumindest ein emanzipatorischer Gedanke. Dass das Nachschlagewerk auch von einem Hausmann benutzt werden könnte, kam in den 1920er Jahren wohl noch niemand in den Sinn.

[Markus Speidel]

Basic data

Material/Technique:	Kartoniertes Papier, Papier bedruckt, Letterndruck
Measurements:	Höhe: 9,3 cm, Breite: 23 cm, Tiefe: 12,9 cm

Events

Created	When	1930
	Who	K. Thienemann Verlag
	Where	Stuttgart

Keywords

- Collecting

- Cooking
- Food culture
- Housewife
- Küchenarbeit